



Stadt Volkmarsen

Beschlussvorlage

Drucksache VL-119/2022

- öffentlich -

Datum: 13.06.2022

Aktenzeichen	BV-HS
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung
Sichtvermerk Bürgermeister	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	23.06.2022	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen	20.07.2022	beschließend

Antrag der AfD-Fraktion: Jagd in Eigenregie

Sachdarstellung:

Die AfD-Fraktion hat mit Schreiben vom 20.04.2022 einen Antrag auf Austritt aus den gemeinschaftlichen Jagdgenossenschaften und der Bildung eines Eigenjagdbezirkes gestellt. Damit verbunden ist auch die Einstellung eines geeigneten Jagdleiters für die Jagd in Eigenregie.

Als Begründung hierzu wird unter anderen von der AfD-Fraktion darauf verwiesen, dass die Jagd in Eigenregie besser für den Natur- und Artenschutz sein **kann** und somit eine wichtige Funktion von gesellschaftlichen und somit gemeinnützigen Interesse erfüllt. Wogegen sie dies im Kommunal- und Staatswald sein **muss**.

Für die Regulierung der Schalenwildbestände könne mit der herkömmlichen Jagd keine Lösung gefunden werden. Hierzu bedarf es eine zeitgemäße Jagdmethode.

Auf Nachfrage haben wir eine Rückmeldung in Form einer gemeinschaftlichen Stellungnahme der Jagdgenossenschaften Volkmarsen und Ortsteile erhalten.

In dieser Stellungnahme wird unter anderem verdeutlicht, dass eine Umwandlung in einen Eigenjagdbezirk viele Nachteile bringt. Die verbleibenden Jagdbezirke sind zu klein um sie noch gut verpachten zu können. Bisher habe die Jagd (wozu auch Wald und Feld gehören) sehr gut funktioniert. Die Ursachen für Veränderung liegt nicht daran, sondern an z.B. Monokulturen / Trockenheit oder Sturm. Gewünschte Verbesserungen / Änderungen (Wiederaufnahme von Abschussplänen u.a.) können besprochen werden.

In der Stellungnahme der Kommunalwald GmbH wurde pro und contra aufgeführt, sowie die Anforderungen zur Herauslösung der Stadtwaldflächen aus gemeinschaftlichen Jagdbezirken und zur Organisation eine Regiejagd.

Es wurde auch angemerkt und dargestellt, dass man mit Veränderungen und neuen Absprachen mit den Jagdgenossenschaften weiter zusammenarbeiten kann (als Alternative zur Regiejagd und ohne Schaffung von Eigenjagdbezirken).

Von Seiten der Stadt Volkmarsen würde bei Bildung eines Eigenjagdbezirkes ein sehr hoher Verwaltungsaufwand entstehen, der mit Kosten und Organisation nicht unerheblichen Arbeit mit sich bringen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zu dem Antrag der AfD-Fraktion zur Kenntnis.

Es wird beschlossen, vor der Einrichtung von Eigenjagdbezirken, nach Alternativen und in Gesprächen mit allen Beteiligten nach Lösungen zu suchen.

Anlage(n):

- (1) AfD-Antrag
- (2) Stellungnahme Kommunalwald GmbH
- (3) Stellungnahme Jagdgenossenschaft
- (4) Stellungnahme Landkreis vom 03.06.2022
- (5) Jagdbezirke Volkmarsen
- (6) Jagdbezirk Lütersheim
- (7) Jagdbezirk Külte
- (8) Jagdbezirk Hörle
- (9) Jagdbezirk Herbsen
- (10) Jagdbezirk Ehringen

Heike Simshäuser